

Prinzenwiegen in der Globus Markthalle



Geschäftsführer Giovanni Rizzo (3. v. l.) begrüßt (v. l.) Zugmarschall Karsten Heidrich, Funkenkommandant Peter Hosse, die Ehrenfunken Jürgen Buttschaft und Wolfgang Kirchner sowie KVR-Pressesprecher Malte Wehmeyer.



Gleich beginnt das Wiegen. Der Prinz fragt sich: „Wie groß wird am Ende die Spende ausfallen?“

Das Prinzenwiegen ist beendet. Ihre Tollität Prinz Alexander I. (Alexander Weber) wirft den ersten Schokoriegel zu den Zuschauern. Zuvor wurde er mit allerlei Kamelle, Riegeln und mehr aufgewogen. Diese Spende wird am 2. März beim Schodudel vom Umzugswagen des Prinzen unter karnevalistische Volk gebracht.



Jörg Steffen, Peter Schmiedel, Giovanni Rizzo, Wolfgang Kirchner und Dieter Heitmann

8. Prinzenwiegen der Karneval-Vereinigung der Rheinländer

Braunschweig. Wer stellt sich schon freiwillig auf die Waage? Eigentlich niemand, schon gar nicht, wenn peinlich genau auf das angezeigte Gewicht geachtet wird und die Waage nach oben schnell. Doch für den amtierenden Prinzen Alexander I. war das Wiegen bei der Globus Markthalle Braunschweig kein Problem, ganz im Gegenteil – schließlich muss genug „Süßkram“ für den Schodudel zusammengetragen werden. So ließ es sich der Geschäftsleiter Giovanni Rizzo nicht nehmen die Waagschale Kartonweise mit allerlei Süßigkeiten zu beladen. Unter dem so gesammel-

ten Gewicht war es auch nicht verwunderlich, dass die Holzwappe nach geraumer Zeit ihren Dienst einstellte. Beim Wiegen war natürlich auch ein Teil des närrischen Hofstaates um Prinz Alexander I.: Unter anderem gaben die Funkengarde und auch die Royalgarde vom befreundeten Karneval-Verein von 2005 e. V. ihr Können zum Besten. Um das ganze karnevalistische Ensemble der Karneval-Vereinigung der Rheinländer live zu erleben, gibt es im Vorverkauf noch Karten für die große Prunksitzung am Samstag, 1. März in der Volkswagen Halle. mw



Giovanni Rizzo, Geschäftsführer der GLOBUS Markthalle in Braunschweig (M., Sponsor dieser Sonderseite) freut sich mit den Ehrenfunken (v. l.) Oliver Stein, Jürgen Buttschaft, Wolfgang Kirchner und Ehrenfunken-Sprecher Jörg Steffen auf das Prinzenwiegen.

Über Globus

Braunschweig. Die Wurzeln der GLOBUS Gruppe liegen im saarländischen St. Wendel: 1828 gründet Franz Bruch dort einen kleinen Kolonialwarenladen, der sich schnell zur Großhandlung und in den 1960er Jahren zum Cash & Carry-Markt weiterentwickelt. 1966 eröffnet in Homburg Einöd dann der erste großflächige Verbrauchermarkt. In den 1980er Jahren folgt die Gründung der GLOBUS Baumärkte und mit der deutschen Wiedervereinigung expandiert das Unternehmen zunächst in den Osten Deutschlands und wenig später nach Tschechien. Matthias Bruch führt das Familienunternehmen als geschäftsführender Gesellschafter in sechster Generation, zu dem heute 101 GLOBUS Hypermärkte, davon 65 GLOBUS Markthallen in Deutschland, sowie 91 GLOBUS Baumärkte in Deutschland und Luxemburg gehören. Die GLOBUS Markthalle gibt es seit 2021 in Braunschweig unter der Geschäftsführung von Giovanni Rizzo. Mit Braunschweig eröffnete GLOBUS seinen ersten SB-Warenhaus-Standort in Niedersachsen. Entstanden ist

ein großzügiger und moderner Globus-Markt mit Fokus auf Frische und Eigenproduktion, denn im Unterschied zur üblichen Handelslandschaft produziert Globus frische Lebensmittel, wie Back- und Konditoreiwaren sowie die Speisen im Restaurant und zum Mitnehmen, täglich selbst vor Ort im Markt. Eine wichtige Rolle spielen zudem regionale und lokale Produzenten, Lieferanten und Dienstleister. Ergänzt wird das Lebensmittel-Sortiment weiterhin durch eine große Auswahl haushaltsnaher Nonfood-Produkte. „Gemeinsam leben wir Verantwortung für Mensch, Natur und Unternehmen. Nachhaltigkeit ist für uns kein einmaliges Vorhaben, sondern ein dauerhafter Prozess: Eine respektvolle Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitenden und Partnern gehört neben unserem lokalen, sozialen Engagement zu unserem nachhaltigen Handeln. Unsere Produkte aus hauseigener Herstellung und Zubereitung, unser großes Bio-Sortiment sowie das umfassende Angebot an regionalen Lebensmitteln zahlen neben Maßnahmen zur Energieeinsparung in den Nachhaltigkeitsgedanken ein.“



Prinzenpagin Tatjana Bossmann, Prinz Alexander I. und Wolfgang Kirchner freuten sich über die Einladung von Giovanni Rizzo von der GLOBUS Markthalle.



Der Braunschweiger Komitee Chor „Die Löwensöhne“ – Dieter Heitmann, Peter Schmiedel, Bernd Ratajczak, Gerhard Baller, Karsten Heidrich und Manfred Kitzing (v. l.) – durften beim traditionellen Prinzenwiegen der Karneval-Vereinigung der Rheinländer (KVR) nicht fehlen.



André Groß-Rusteberg (l.) von Schierker Feuerstein sowie Daniel Riesener (M.) und Fritz Kolbe von Hofbrauhaus Wolters luden zum Probieren ein.



Diese Vorführung durfte beim Prinzenwiegen in der GLOBUS Markthalle nicht fehlen: Die Funken der KVR bei ihrem traditionellen Tanz, dem Wibbeln.



Von links: Erika Rohde, Margrit Müller, Karin Hosse (KVR Requisite und Vereinsheim), Diana Triebel und Nicole Weckerle.



Tänzerinnen der Royalgarde des Karnevals-Verein Lehre waren auch in diesem Jahr wieder gern dabei und zeigten bei ihrem perfekten Auftritt tolle Tänze.



Andreas Becker (Prinz der vorherigen Session), Giovanni Rizzo, Wolfgang Kirchner und Moritz Becker



Los geht's: Prinz Alexander I. führt eine Polonaise an.



Linda Radke (Präsidentin der BKG) mit Ehrenzugmarschall Gerhard Baller



Das Prinzenwiegen wurde auch diesmal wieder von vielen Karnevalisten und „Schaulustigen“ gespannt verfolgt.



Axel Reimann und Horst Kothe von der MKG